

## Aufnahmeantrag für Berufliche Gymnasien in Rheinland-Pfalz

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen. Er muss mit den geforderten **beglaubigten Nachweisen** für die Aufnahme am 1. August **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der im Aufnahmeantrag genannten Schule eingegangen sein **oder im Original** vorgelegt werden. Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages die "Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages" auf der letzten Seite.

### 1. Angaben zur Person

Familienname: ..... Vorname: .....  
 Geburtsdatum: ..... Geburtsort: .....  
 Straße, Nr.: ..... PLZ: ..... Wohnort: .....  
 Telefonnummer: ..... E-Mail: .....  
 Geschlecht: ☐ Konfession: ☐ Staatsangehörigkeit: .....  
(männl. = M, weibl. = W, divers = D) (evang. = EV, kath. = RK, jüdisch = JU, islamisch = ISL, sonstige = SO, keine = KE)

### Bei minderjährigen Bewerber/innen: Angaben über die Sorgeberechtigten

☐ Mutter ☐ Vater ☐ Sonstige .....

Familienname: ..... Vorname: .....  
 Straße, Nr.: ..... PLZ: ..... Wohnort: .....  
 Telefonnummer: ..... E-Mail: .....

☐ Mutter ☐ Vater ☐ Sonstige .....

Familienname: ..... Vorname: .....  
 Straße, Nr.: ..... PLZ: ..... Wohnort: .....  
 Telefonnummer: ..... E-Mail: .....

Bei getrenntlebenden Sorgeberechtigten: Mitteilung schicken an: .....(Name)

### 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

|     |                                                                                                                                                                                                                                                                                 |       |
|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 200 | Die BBS GuT bietet die Schwerpunkte „Gestaltungs- und Medientechnik“ sowie „Informationstechnik“ an. Wählen Sie bitte den gewünschten Schwerpunkt aus. Wenn Sie sich für beide Schwerpunkte anmelden möchten, geben Sie bitte eine Priorität (Priorität 1 bzw. Priorität 2) an. |       |
| 201 | Priorität 1:                                                                                                                                                                                                                                                                    | ..... |
| 202 | Priorität 2:                                                                                                                                                                                                                                                                    | ..... |
| 203 | Schulort: <b>BBS Gestaltung und Technik, Langstr. 15, 54290 Trier, Tel. 0651/7181719 - Fax: 7181718</b>                                                                                                                                                                         |       |

### 3. Angaben zur Zugangsberechtigung gem. BerGymV RP <sup>1, 2, 3, 4</sup>

#### 301 Qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluss:

Bewerber, die den qualifizierten Sekundarabschluss I (Fachschulreife) erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen das letzte Halbjahreszeugnis oder das letzte Jahreszeugnis vor. Das Abschlusszeugnis ist nach Erhalt vorzulegen.

- ☐ Halbjahreszeugnis      ☐ Jahreszeugnis  
☐ Abschlusszeugnis      ☐ Berufsschule      Zeugnisdatum: .....

#### 302 Zuletzt besuchte Schule:

- ☐ Hauptschule      ☐ Realschule+      ☐ Gymnasium      ☐ Berufsfachschule II      ☐ Berufsschule  
☐ Sonstige ..... zuletzt besuchte Klasse: .....

### Nur von Bewerber/innen auszufüllen, die den qualifizierten Sekundarabschluss I gemäß § 8a Schulgesetz nachweisen:

Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses 1 gemäß LVO zu § 8 a Schulgesetz ist durch die "Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss 1 gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen vom 4. Juli 1986 (GVBl. S. 188)" geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluss 1 (Realschulabschluss) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind der Landesverordnung zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.

305 Abschlusszeugnis der Hauptschule oder gleichwertiger Abschluss:      Zeugnisdatum: .....

306 Meister-/Fortbildungsprüfung als: ..... Zeugnisdatum: .....

307 Fachschulabschluss als: ..... Zeugnisdatum: .....

- ☐ Halbjahreszeugnis      ☐ Abschlusszeugnis

- ☐ **Das Zeugnis über den Qualifizierten Sekundarabschluss I bzw. die Zugangsberechtigung zum Beruflichen Gymnasium ist bereits vor dem laufenden Schuljahr erworben worden. Ich füge einen Lebenslauf bei, aus dem die von mir seit dem Erwerb der Zugangsberechtigung verbrachten Zeiten in Ausbildung, Beruf, Schule oder Praktikum lückenlos dargestellt sind.**

### 4. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte <sup>2, 3, 4</sup>

401 ☐ Wehrdienst      ☐ Zivildienst      ☐ Entwicklungshelfer/in      ☐ freiwilliges soz./ ökol. Jahr

402 Haben Sie diesem Aufnahmeantrag einen formlosen Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines Schulplatzes beigefügt? ☐ ja  
☐ nein

Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 401 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang - zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers/ der Bewerberin an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war, - der Bewerber/ die Bewerberin zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muss der Bewerber/ die Bewerberin den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

403 Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten auf Grund der persönlichen, sozialen und / oder familiären Lage gegeben? ☐ ja  
☐ nein

Wenn ja, welcher Art sind diese Härten

404 Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

- ☐ unter 30%      ☐ ab 30%      ☐ ab 50%      ☐ ab 70%

405 Halbweise ohne eigenes Einkommen ☐

406 Vollweise ohne eigenes Einkommen ☐

407 Sonstige außergewöhnliche Härten (Bitte auf gesondertem Blatt erläutern.) ☐

1) Bitte bei allen Zeugnissen beglaubigte Zeugnisabschriften beifügen  
3) Zutreffendes bitte ankreuzen

2) Bitte beglaubigte Nachweise beifügen  
4) Bitte auf gesondertem Blatt erläutern

## 5. Erklärung

Ich habe bisher eine gymnasiale Oberstufe .....

Schuljahr / Klasse ..... Schule .....

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtiggemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder - bei Feststellung nach der Aufnahme - zum Widerruf der Aufnahme führen. Von der Datenschutzerklärung – einzusehen auf der Homepage der BBS GuT – habe ich Kenntnis erhalten.

.....  
Ort Datum Unterschrift des Bewerbers

### Bei minderjährigen Bewerberinnen und Bewerbern:

Wir bestätigen / ich bestätige die obigen Angaben und wir erklären unser / ich erkläre mein Einverständnis zum Antrag. Die Anmeldung ist nur mit Originalunterschriften rechtsgültig.

**Der Aufnahmeantrag ist von *beiden* Sorgeberechtigten zu unterschreiben.**

**Sofern Sie das alleinige Sorgerecht für Ihr Kind haben, legen Sie bitte einen entsprechenden amtlichen Nachweis vor (Negativbescheinigung aus dem Sorgeregister).**

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des 1. Sorgeberechtigten

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des 2. Sorgeberechtigten

### Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für Berufliche Gymnasien

#### Zu 3. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind beglaubigte Kopien bzw. Nachweise - keine Originalbelege - vorzulegen.

#### Frage 301:

Bewerber, die den qualifizierten Sekundarabschluss 1 erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen das letzte Halbjahreszeugnis oder das letzte Jahreszeugnis vor. Das Abschlusszeugnis ist nach Erhalt vorzulegen.

#### Fragen 304 bis 307:

Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses 1 gemäß LVO zu § 8 a Schulgesetz ist durch die "Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss 1 gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen vom 4. Juli 1986 (GVBl. S. 188)" geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluss 1 (Realschulabschluss) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind der Landesverordnung zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.

#### Zu 4. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch beglaubigte Nachweise - keine Originale - zu belegen, aus denen hervorgeht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist.

#### Frage 402:

Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 401 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war,
- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

#### Fragen 404 bis 407:

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten (Frage 407) vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.